

HUGO RIEMANN

PRÄLUDIEN
UND STUDIEN

I-III



GEORG OLMS HILDESHEIM

HUGO RIEMANN

Inhaltsverzeichnis

PRÄLUDIEN UND STUDIEN

Das Oberbaurat	7
Über Musiktheorie	12
Über Kunst	22
Die Prosa	31
Das Kunstwerk	40
Verständnis, Transparenz und ästhetischer Wert	54
II. Prälim.	
Die musikalische Phantasie	57
Legende	80
Vorrede	90
Gesammelte Aufsätze zur Ästhetik, Theorie und Geschichte der Musik	
Was ist die Kunst?	104
Was ist die Kunst?	117
Was ist die Kunst?	126
Die Phantasieentwicklung im Kindesalter	131
Die Phantasieentwicklung im Kindesalter	138
Die Phantasieentwicklung im Kindesalter	145
Über Wiederholung und Vortrag einer Fabel	151
III. Studien	
Das deutsche Theater	158
Von verdorbenen Opern und Gesängen	167



1967

GEORG·OLMS VERLAGSBUCHHANDLUNG
HILDESHEIM

Inhaltsverzeichnis.

I. Skizzen.

	Seite
Das Überhandnehmen des musikalischen Virtuositentums	3
Unsere Musikzeitungen	13
Unsere Konservatorien	22
Die Priester des Geschmacks	34
Das formale Element in der Musik	40
Programmmusik, Tonmalerei und musikalischer Kolorismus	54

II. Präludien.

Die musikalische Phrasierung	67
Legatobögen oder Phrasierungsbögen	88
Vorschläge zur Beschränkung der Willkür in der Wahl der Notewerte für die Taktschläge	96
Wurzelt der musikalische Rhythmus im Sprachrhythmus?	104
Gesangsphrasierung	112
Was ist, was will, was soll die Phrasierung?	126
Was ist ein Motiv?	137
Die Phrasierungsbezeichnung als dauernder Bestandteil der Notenschrift der Zukunft	150
Die Vollendung der Phrasierungsbezeichnung	165
Über Wiederbelebung und Vortrag alter Vokalmusik	174

III. Studien.

Das chromatische Tonsystem	183
Von verdeckten Oktaven und Quinten	220

Inhalt.

	Seite
Vorwort	III
I. Skizzen.	
Musikunterricht sonst und jetzt	I
Die Musik seit Wagners Heimgang. Ein Totentanz	32
Wohin steuern wir?	41
II. Präludien.	
Der gegenwärtige Stand der musikalischen Aesthetik	45
Heinrich Christoph Koch als Erläuterer unregelmässigen Themenaufbaues	56
J. Th. Rameau als Klavierpädagoge	71
Das Generalbassspielen	83
Ueber Agogik	88
Unmassgebliche Gedanken über den Klavierfingersatz	97
Das Musik-Diktat als Vehikel der Phrasierungslehre	109
Der sogenannte strenge Stil	121
III. Studien.	
Die Lehre vom musikalischen Vortrag in der neuesten Litteratur	140
Professor Franz Kullaks Ideen zur Theorie des musikalischen Vortrags	180
Orgelbau im frühen Mittelalter	190
Zur Geschichte der Instrumente und der Instrumentalmusik	212
